



Stellenausschreibung
für eine wissenschaftlichen Mitarbeiter/eine wissenschaftliche Mitarbeiterin an der
Forschungsanstalt für Waldökologie und Forstwirtschaft

Innerhalb der Zentralstelle der Forstverwaltung ist bei der Forschungsanstalt für Waldökologie und Forstwirtschaft in Trippstadt eine **auf drei Jahre befristete Stelle mit 25 Wochenarbeitsstunden** für einen wissenschaftlichen Mitarbeiter/eine wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Forschungs Koordinationsgruppe Nationalpark Hunsrück-Hochwald zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

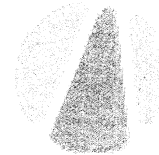
Die Stelle umfasst folgende **Aufgaben**:

- Erstellung von Kohlenstoffbilanzen bei der Renaturierung von Moorwäldern an Fallbeispielen im Nationalpark Hunsrück-Hochwald
- Mitarbeit bei der Karten- und Datenauswertung zur Erstellung eines GIS gestützten Moorkatasters in enger Kooperation mit Projektpartnern
- Auswahl von Monitoringflächen, von Mess- und Untersuchungsmethoden und technische Installation von Messgeräten zur Kohlenstoffbilanzierung (Grund-/Stauwasserstand, Bodenfeuchte, Sackung/Zuwachs des Torfkörpers, Leitfähigkeitsmessung, pH-Wert, Redoxpotenzial, DOC, POC, C/N-Verhältnis, Humifizierungsgrad)
- Detaillierte Erst- und Folgeaufnahmen der Monitoringflächen
- Schwerpunktkartierung mit Bestockung, Moortyp, Degradationsgrad, Hemerobiegrad, Artenspektrum und Torfmächtigkeit und Aufnahme in die GIS-Datenbank
- Bohrkernentnahmen/Anlage von Bodenaufschlüssen zur detaillierten Bestimmung der Torfmächtigkeiten, Torfarten, Überdeckungen, Degradationsstadien und Dichte
- Überwachung laboranalytischer Messungen (Kohlenstoff, Stickstoff, DOC, POC, C/N) und Aufnahme in die GIS-Datenbank
- Öffentlichkeitsarbeit (Austausch mit Stakeholdern, Pflege einer Website, Pressemitteilungen), Teilnahme an fachspezifischen Workshops und Tagungen
- Bereitschaft eine Promotion über die Projektarbeiten abzuschließen

Von den Bewerbern/Bewerberinnen erwarten wir folgende **Qualifikationen**:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (BSc und MSc, bzw. Diplom) im Bereich der Geo-, Forst- oder Umweltwissenschaften oder vergleichbarer Fachrichtungen mit zu einer Doktorarbeit befähigenden Zeugnissen, möglichst mit Schwerpunkt Bodenkunde
- Kenntnisse in GIS und in der Anwendung statistischer Verfahren (insbes. Zeitreihenanalysen und Regionalisierungsverfahren)
- Gesamtheitliches ökosystemares Denken





-
- Vertiefte Kenntnisse der Kohlenstoffanalytik, Vegetationskunde; spezielle Artenkenntnisse der Torfmoose sind von Vorteil
 - Kenntnisse in Umweltmanagement, speziell im Hinblick auf Restaurationsmanagement
 - Ausgeprägte Fähigkeit zur Kooperation mit internen und externen Forschungsgruppen, mit der Nationalparkverwaltung sowie mit der forstlichen Praxis
 - Eigenständiges wissenschaftliches und technisches Arbeiten, auch Alleinarbeit im Gelände
 - Führerschein Klasse B

Unser Angebot

- Befristetes Arbeitsverhältnis auf 3 Jahre mit 25 Wochenarbeitsstunden in E 13 TV-L
- Mitarbeit in einer Ressortforschungseinrichtung des Ministeriums für Umwelt, Energie, Ernährung und Forsten, Rheinland-Pfalz
- Mitarbeit in einem motivierten Forschungsteam mit Dienort Trippstadt
- Möglichkeit zur Promotion im Fachbereich VI Raum und Umweltwissenschaften der Universität Trier
- eine familienfreundliche Personalpolitik zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Im Hinblick auf das Frauenförderprogramm sind wir an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert.

Schwerbehinderte Menschen werden bei vergleichbarer Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für Rückfragen steht Ihnen Prof. Dr. Gebhard Schüler zur Verfügung, Tel: 06306-911 113; E-Mail: schueler@forestclim.eu.

Ihre elektronische Bewerbung (per E-Mail) mit aussagefähigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **26.06.2016** (Eingang) an zdf.fawf@wald-rlp.de oder schriftlich an die Forschungsanstalt für Waldökologie und Forstwirtschaft Rheinland-Pfalz, Hauptstraße 16 (Schloss), 67705 Trippstadt.

Sofern Sie die Rücksendung der eingereichten Bewerbungsunterlagen wünschen, legen Sie bitte einen frankierten Briefumschlag bei.

